

Das Feiertags Gedränge

ist vorüber. Wir hatten noch keine Zeit, die Ueberbleibsel herabzulegen und Preise in dieser Anzeige anzugeben—aber

Preise werden beschnitten

auf allen Feiertagswaren und wenn Sie jemand vergessen haben beim Ausfenden von Gaben, so können Sie die

Bergeglücklichkeit gut machen

heute, und wahrscheinlich mit einer bedeutenden Ersparnis in Geld.

Alles in Feiertagswaren muß gehen und wir werden es nicht sehr genau nehmen, wie viel wir dafür erhalten

Globe Warehouse.

heute, und wahrscheinlich mit einer bedeutenden Ersparnis in Geld. Alles in Feiertagswaren muß gehen und wir werden es nicht sehr genau nehmen, wie viel wir dafür erhalten

Die Germania Lebensversicherung Co. von New York

versichert jährliche Dividenden, hinausgeschobene Dividenden und nicht Anteil nehmende Policen, in den meist befähigten Formen, zu den möglichst niedrigsten Prämien.

A. Conrad & Sohn, 215 Wyoming Ave., Scranton, Pa.

District Agenten für Lackawanna, Wyoming, Susquehanna und Monroe Counties.

Feuer, Unfall, Einbruch, Plattenbrand, Seiderbrühe, Bohnen und Verbleibende Versicherungen in nur zuverlässigen Gesellschaften untergebracht. Verlässe prompt beglichen.

„Hotel Belmont,“ Lackawanna und Adams Avenues,

in nächster Nähe des Laurel Cines und des Lackawanna Bahnhofs.

Richard Kimmacher, Eigentümer.

Das Hotel wird nach europäischem Plan gerichtet. Es ist reich, luftig, Zimmer, prompt Beheizung. Die besten deutschen und importierten Getränke und prima Cigaren.

Ludwig I. Stipp, Contractor und Baumeister,

1716 Ridge Row. Neues Phone 2632. Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery (Druckerei Blumengeschäft)

301 Washington Ave., Scranton, Pa. Schultheis & Co.

Gebrüder Schneider, Plumber und Metall Arbeiter,

601 und 603 Cedar Avenue. Schindler in Ofen, Blech- und Eisenwaren, für Bauteile und zum Hausgebrauch.

Wittes-Barre Nachrichten.

Man giebt sich der Hoffnung hin, daß das Feuer in der Warrior Run Zechen durch das eingelassene Wasser gedämpft ist.

Frl. Ernestine Göringer, welche zwei Wochen zuvor von New York zum Besuch hierher gekommen war, erlag vorletzten Dienstag der Pneumonia.

Vorletzten Montag Abend verstarb der bekannte Wirth von Süd Main Straße, Michael J. Hoffmann, der 1870 in Bayern geboren war und als Knabe mit seinen Eltern nach Amerika kam.

Die Arbeiter Partei hat beschloffen, in allen Wards von Wittes-Barre, wo Salangen beisehen, Kandidaten für Stadtrathe, Schulrath und Assessoren zu nominiren. Da wird's den Politikern von Profession bald an den Krallen gehen!

In gewissen Kreisen von Wittes-Barre wird wiederum der Plan lebhaft erörtert, durch den Anschluß der benachbarten Drischkafen ein größeres Wittes-Barre zu schaffen — zugleich aber auch höhere Steuern zum Besten einer Anzahl Landbesitzer.

John L. V. Sahm, der trotz aller politischen Wechsel seit dreißig Jahren ununterbrochen als Gehilfs-Präsident fungirte und wegen seiner Pfllichttreue hoch angesehen war, starb letzten Montag. Er mußte vor einigen Wochen wegen Kränklichkeit sein Amt niederlegen und Pneumonia entwickelte sich, welcher er erlag.

Man glaubt, daß die neuer zu machende Steuerabschätzung für Luzerne County einen Mehrbetrag von sieben Millionen Dollars ergibt. Wenn's die Herren Assessoren auf die Corporationen und das Kohlenland schlagen, so wäre es in der Ordnung; aber gewöhnlich wissen diese durchzuschlüpfen und die Bürde bleibt an dem kleinen Steuerzahler hängen, der schon seit Jahren übersteuert worden ist.

Der bekannte deutsche Advokat Gustav Hahn erlag gestern einem Schlaganfall im Alter von 74 Jahren. Der Verstorbene stammte aus einer angesehenen Familie im württembergischen Schwarzwald und kam im Jahre 1854 nach Wittes-Barre, wo er anfangs unter seinem Vetter Robert Baur am „Wächter“ thätig war und sich nebenbei zum Advokaten ausbildete. Hahn war ein guter Redner und früher politisch sehr thätig. Seit Abraham Lincoln's Zeiten war er Ver. Staaten Commissär für diesen District.

Den Eheleuten Eugen Miller von Greter Straße, Westseite, starb am Donnerstag die 11 Monate alte Tochter Charlotte.

Ein unbekannter Mann, etwa 36 Jahre alt und augenscheinlich ein Pole, wurde gestern Morgen an der Junction Bahnhafstation erfohren aufgefunden.

Harry Fairclough von Hughes-town und Frl. Augusta Schrumm, früher von Plymouth, wurden Donnerstag durch Pastor John A. Bender von Scranton als ein Ehepaar eingetraget.

Der leblose Körper des Bergmannes Frank Brandis von Dupont wurde Donnerstag Morgen nahe dem brennenden Culmbauser der Avoca Zechen aufgefunden und alle Anzeichen deuten an, daß er an den Cullungasen erstickte.

Vernis Space von West Wyoming, ein Handlanger bei der Westmoreland Zechen, wurde Donnerstag in einem Schwungrad gefangen und ihm ein Bein zertrümmert, daß es im Hospital amputirt werden mußte. Man erwartet, daß der Verletzte sich wieder erholen wird.

Franz Fyffel von Dupont, der am Sonntag zuvor nahe seiner Wohnung durch einen Stein am Hinterkopfe schwer verletzt wurde, starb Freitag Nachmittag, ohne wieder die Bewußtsein zu erlangen. Die Polizei hat soweit nicht in Erfahrung bringen können, wer für den Tod des Mannes verantwortlich ist.

In Pittsburg, Pa., starb Henry McGroarty, der Schwager des Präsidenten der United States Steel Corporation W. E. Corey, der für einen der besten Sachverständigen für Stadtsfabrikation gehalten wurde.

Stadtrath.

Select Council, 20. Dezember. Auf Ersuchen von Mayor Dimmick ward von diesem Zweige des Stadtrathes eine Ordinance bei erster und zweiter Lesung angenommen, die \$5,000 bewilligt, um bei der herrschenden Nervenfieber Epidemie benutzt zu werden. Die Geldsumme soll als ein Nothfallfund in Anwendung kommen.

In Betreff der Klage gegen den früheren County Schatzmeister J. A. Scranton wegen zurückgehaltenen Commissionen für Eigengelder, machte der Advokat des Genannten die Offerte, die Sache mit \$10,000 zu begleichen. Die Angelegenheit wird dem gemeinsamen Comite überwiefen.

Mayor Dimmick kündigte in einem Schreiben an, daß er Henry Velin jun., Martin Lovelle und Bishop Hoban als Trustees der öffentlichen Bibliothek wieder ernannt habe und die Sache wurde beschlüssigt.

Folgende Ordinance wurden bei endgültiger Lesung angenommen: Regulation und Bezeichnung von Gemeinlichkeiten; für einen Abzugskanal an Prescott Avenue; Uebertragung von \$500 zwecks Ankaufs eines Straßenbespreizers und Straßenkehrers; Vicesirung von Pfandleihern; Regulation von Hausfiern.

Direktor Ader unterbreitete einen Voranschlag in Betreff der Erweiterung von Price, Lafayette und Swetland Straßen, der zeigt, daß der Preis der dafür nöthigen Grundstücke insgesamt \$85,410 sein würde, welche Summe die Eigenthümer verlangen, während die Werthabschätzung der Assessoren nur \$40,685 beträgt.

Waloney brachte eine Resolution ein, die besetzt, daß elektrische Schilder über dem Seitenweg angebracht werden können, wenn sie nicht Passanten stören. Diefelbe wurde jedoch außer Ordnung erklärt, da eine diesbezügliche Ordinance in Kraft ist und nicht durch eine Resolution verändert werden kann. Dann brachte der Welche eine Resolution vor, welche den Scranton Club anweist, das Portico bei dessen Gebäude an Mulberry Straße zu entfernen. Diese Vorlage wurde niedergestimmt, da sie ungewisshaft unangelegentlich war, indem die Stadt dem Club die Erlaubniß für Errichtung des Porticos erteilt hat.

Folgende neue Vorlagen wurden eingereicht: Jordan-Resolution, daß die D. & H. Compagnie an der Hickory Str. Kreuzung eine Schutzbarriere errichte; angenommen Merriman-Resolution für einen Feueralarmkasten an der Ecke von Green Ridge Straße und May Avenue; angenommen. Schneider-Ordinance für ein elektrisches Licht an Rosar Place. Wirth-Resolution für Pläne zwecks Nivelirung von Vocast Straße, zwischen Hamm Court und Prospect Avenue.

Zwei Arten von Keiten. Es gibt zwei Arten von Keiten in der Welt: Solche, welche ihre Beschwerden vergrößern und sich so lange über dieselben beunruhigen, bis sie wirklich krank sind, und diejenigen, welche sich nicht bewußt sind, in welchem schlimmen Zustande sie sich wirklich befinden, bis es beinahe zu spät ist. Hr. E. Anderson, Allport, Pa., schreibt: „Ueber zwei Jahre lang konnte ich nicht arbeiten, da meine Gesundheit vollständig niedergebroschen war. Eines Tages sagte meine Frau mir: „Ich ängstige mich über Dich. Du siehst wie ein Sterbender aus, mehr wie eine Leiche, als ein lebendes Wesen; du mußt Dir für dieses Uebel eine Medizin verschaffen.“ Ich fing dann an, den Alpenkräuter zu gebrauchen, und der hat mich zu einem gefunden Menschen gemacht.“

Man kennt vielleicht kein Mittel, welches so schnell wie Horni's Alpenkräuter die zertrümmerte und niedergebroschene Constitution wieder herstellt. Es ist keine Apotheker-Medizin, sondern wird dem Publikum direkt geliefert durch die Eigentümer, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 112—118 So. Hoyne Ave., Chicago, Ill.

Dr. J. E. Jones, Consul der Vereinigten Staaten in Fort Dalney, traf in San Francisco ein und erklärte, daß die Japaner amerikanischen Weizen und amerikanischen Baumwollen den asiatischen Markt verschließen werden.

Von der Südseite.

Der Jünger Männerchor hat heute Abend seine Weihnachtsfeierung. John Mitchell von Seeshill und Frl. Maria Weinmeyer von Maple Straße wurden Donnerstag Nacht durch Pastor R. B. Y. Pierce als ein Ehepaar verbunden.

Herr Gustav Spindler von Cherry Straße und Frl. Margaret Kauf von der 20. Ward wurden gestern Nachmittag unter der Leitung von Pastor J. Schmitt ein sehr interessantes Programm durchgeführt werden, bestehend aus Gebet, Ansprachen, Gesängen, Vorträgen und Musik.

Fred. C. Jones von Maple Straße und in der Sauquoit Seidenfabrik angeheftelt, wurde Freitag Nacht an Süd Washington Avenue von zwei Männern überfallen, einer von welchen ihm einen Revolver an den Kopf drückte, während der andere ihn um seine aus \$38.50 bestehende Bauschaft erleichterte.

Frau Conrad Wentzler von Vocast Straße starb am Samstag nach kurzer Krankheit im Alter von 54 Jahren. Die Verstorbene wird von dem Gatten, vier Söhnen und vier Töchtern überlebt und ihre Beerdigung erfolgte gestern im Pitston Ave. Friedhofe, wobei Pastor W. A. Word den Trauerdienst leitete.

Frau Theresia W. Rose starb am Freitag Morgen in der Wohnung ihrer Tochter im Alter von 79 Jahren. Die Verstorbene wird von den Söhnen John, Samuel, Frank und George und Tochter Frau H. W. Grodenburg überlebt. Ihre Beerdigung erfolgte Montag Morgen, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, im Friedhofe bei No. 5.

Turnunterricht gerettet. Der Energie und dem prompten Vorgehen der Philadelphier Beamten des „Deutsch-Amerikanischen Zentral Bunde“, der Herren Dr. C. L. Hazamer und Adolph Timm, ist es zu danken, daß der nach langjähriger Bemühungen des Centralbundes und des Philadelphia Turnbezirks endlich durchgesetzte Turnunterricht in den öffentlichen Schulen, und die Ernennung eines Leiters derselben nicht noch im letzten Momente zumichte wurde, indem das Finanz-Comite des Stadtraths die in erster Linie nöthige Bewilligung von \$2500 von der Leiter einfach aus den Bewilligungen für 1907 gestrichen hatte. Die Gefahr ist nun glücklich abgemindert, indem der untere Zweig des Stadtraths rechtzeitig auf Treiben der obigen Herren und der deutschen Mitglieder des Stadtraths einen Zusatz zum Schul-Gesetz annahm, durch welchen die Summe von \$2500 wieder in denselben aufgenommen wurde, und zwar fast einstimmig.

Dampfer havarirt. Der Passagierdampfer „Prinzessin Victoria Luise“ von der Hamburg-Amerika-Linie strandete auf der Fahrt nach New York in der Nähe von Port Royal, Capt. Brunschwig, der das Schiff zur Zeit des Unfalls allein befehligte, begab sich, als er sah, in welcher schlimmer Lage der Dampfer war, in seine Kajüte und machte dort durch einen wohlgezielten Schuß seinem Leben ein Ende. Sämmtliche Passagiere wurden ohne weitere Schwierigkeiten gerettet, da das Wetter zur Zeit günstig und die See fast ganz ruhig war; erst als der Dampfer eine Zeit lang festgelagert hatte, erhob sich eine stürmische Brise und machte die Verjude, das Schiff wieder los zu bekommen, außerordentlich schwierig.

Wayne County. H nedale. — In ihrer Wohnung an Court Straße starb am Samstag Abend Frau Geo. F. Bentley an einem Schlaganfall. Sie wird von drei Kindern überlebt. — Frau Conrad Wolf von Vlandin starb Montag nach einer längeren Krankheit. Der Gatte und drei Kinder überleben sie. — Zu Newfound-land, in diesem County, ist das Scharlachfieber in epidemischer Weise ausgebreitet.

Aus dem oberen Thale.

(Archibald Correspondenz.) — Charles Tienest, ein Bergmann in der Johnson Zechen zu Prieberg, erhielt Samstag durch einen Dedentfall einen Bruch der Hüfte und innerliche Verletzungen, jedoch man daran zweifelt, ob er sich wieder erholen würde.

Kurz nach 1 Uhr am Samstag Morgen drangen Einbrecher in die Engros Liquorhandlung der Gebr. Weiberger zu Dickson City und beraubten dieselbe um fünf Kisten Schnapps im Werth von \$75. Aus dem Samuel Moscovich haben, ein paar Thüren weiter, wurden am gleichen Abend Kleidungsstücke zum gleichen Betrag gestohlen.

(Carbonale Correspondenz.) — Der bei der Vandling Zechen letzte Woche aufgefundenen Mann ist als John Walla von Forest City erkannt worden. Derselbe erlag dem Alkoholismus und der Unbill der Witterung.

Frau Bridget Walter von Pomerleth Straße, die vor mehreren Wochen auf einen rostigen Nagel trat, wobei sich später Blutvergiftung einstellte, starb am Freitag im Nothfall Hospital, nachdem man ihr das Bein amputirt hatte.

Nord Scranton. — Anthony Jarzugas von Ferdinand Straße wurde am Dienstag nahe dem Cayuga Brecher von einem Lackawanna Frachtzuge überfahren und getödtet.

Frl. William Wirtz und Max F. Miller, beide von Nord Main Avenue, wurden Freitag Vormittag durch Pastor George C. Guild als ein glückliches Ehepaar verbunden.

Ein unbekannter Mann, augenscheinlich ein Landstreicher, wurde Samstag Nacht auf den D. & H. Geleisen nahe der Green Ridge Bahnhafstation überfahren und getödtet.

Die Wittwe Bridget McHale von 1332 Myrtle Ave. trug gestern Abend 7 Uhr schwere Brandwunden durch eine explodirende Lampe davon, die auch das Haus in Brand setzte und einen Schaden von \$200 anrichtete.

George W. Dunbar, ein Angestellter der Spencer Heizwerke und ein Kostgänger im Zuman House an No. 121 Ave. wurde Samstag Nacht um 112 Uhr auf der Green Ridge Straße Kreuzung getroffen und auf der Stelle getödtet.

Gertrude, die 10jährige Tochter des Alexander Walsh von Brick Avenue, die am Samstag Nachmittag auf dem D. & H. Zweige bei der Veggerts Creek Zechen Kohlen sammelte, wurde auf die Geleise geworfen, wobei ihr Nacken auf dieselben zu liegen kam. Die Arbeiter schnitten dem Kinde den Kopf am Halse ab.

In dem dritten Stockwerk des Horaway & Pinkelstein Gebäudes an West Market Straße brach um 4 1/2 Uhr Samstag Morgen ein Feuer aus und ehe es bewältigt werden konnte, waren die oberen Stockwerke vollständig zerstört und die Sachen auf dem Grundflur starb durch Wasser beschädigt. Im A. W. Atherton Laden wurde ein Schaden von \$30,000 angerichtet und der Gesamtverlust beträgt \$50,000. Die Feinmaler, Odd Fellows und Knights of Pythias verloren alle ihre Bücher und Paraphernalia. Hugh Moran von der Schlauch Compagnie No. 4 erhielt bei der Bekämpfung des Brandes durch Glas splitter den Kopf zerschmettert und mußte heimgetragen werden.

Gerichtliches. Vier weiteren Wirthen, welche des Sonntagverkaufs angeklagt sind, wurden am Donnerstag die Vizegen als verurtheilt erklärt, nemlich Vito Fendene, Joseph Poppi und Oscar E. Weidell von Danmore, und Anthony W. Higgins von Scranton Straße, Westseite. Zwei weitere Vizegen wurden am Freitag widerrufen, nemlich die von John Jovovich von der 7. Ward und die von Martin Dyrnes von der 2. Ward.

Am Donnerstag wurden zwei weitere Ehecheidungen bewilligt—Minnie Tennant von Robert Tennant und Etzel Markel von George A. Markel.

Hyde Park Notizen.

Die 9jährige Tochter von Herrn und Frau Henry Gutheinz von No. 501 Hampton Straße erlag gestern Abend dem Typhusfieber.

Ein Ontario & Western Kohlenzug rannte gestern nahe der Capouse Zechen zu Keyser Valley in einem anderen Zug und es wurden ein Duzend Karren demolirt, aber niemand verletzt.

Der angetrunkene Italiener Tony Brischesel von Chestnut Avenue mußte Dienstag \$50 Strafe bezahlen, weil er verborgene Waffen trug. Der Burtsche schoß einen Revolver auf mehrere seiner Kundsleute ab, traf aber nicht.

Ein gemeiner Diebstahl wurde Freitag Nacht in den Baracken der Salvation Army an Price Straße vollführt, indem dieselben um eine Anzahl Schwarten und Kleidungsstücke bestohlen wurden, welche für die Armen bestimmt waren.

Ein ungesunder Magen macht unreines Blut; das Blut nimmt die Unreinigkeiten in sich auf. Diese sollten beseitigt werden durch den Gebrauch von Dr. August König's Hamburger Tropfen, welche den Magen reguliren und das Blut reinigen.

Durch einen Dedentfall in der Dorsford Zechen wurden Donnerstag zwei Männer verletzt. Bedenisk Nezani erhielt den ganzen Körper zerfleischt und sein Zustand war ein fraglicher, während Romo Coenarino mit leichten Schnittwunden am Kopf und den Händen mitkam.

Durch das Versten eines Schwungrads, ein Theil von welchem ihm das rechte Bein traf und es schauderhaft zerbrach, mußte Fred. Winerth von Süd Meunter Avenue sich einer Amputation des Beines am Knie unterwerfen. Die Nervenschütterung war für ihn eine sehr starke und er befand sich zur Zeit in einem fraglichen Zustand.

Das Waarenlager Gebäude des George W. Brown an Cliff Straße wurde kurz nach 10 Uhr Samstag Nacht durch ein entzündenes Feuer beinahe vollständig zerstört, einen Verlust von etwa \$200 verursachend, der durch Versicherung gedeckt ist. Die Feuerwehre hatte Mühe, angrenzendes Eigenthum vor der Anzündung zu schützen.

Lackawanna Zweig. Die regelmäßige monatliche Versammlung obigen Zweiges des D. A. J. B. wird am Freitag dieses Abends, also morgen, den 28. Dezember, Abends 8 Uhr in der Viederkranz Halle stattfinden.

Das Rechnungsjahr geht zu Ende und die Newwahl der Beamten steht in Waide bevor, so daß ein zahlreiches Erscheinen der Delegaten und Einzelmitglieder sich von selbst versteht.

Alle Mitglieder sind freundlichst erludt, recht viele neue Einzelglieder zu werben, damit der Zweig baldigst die Stellung einnehmen kann, die ihm von rechtswegen als dem Central-Verein von Scranton und Lackawanna County gebührt. Mit dem Mundspigen wird nicht gethan, es muß gepiffen werden — also an die Arbeit! Wenn auch viele der hiesigen Deutschen eine vornehme Zurückhaltung annehmen — die Masse der Deutschen ist mit den Zwecken des Bundes einverstanden, wenn man sie nur aus ihrer Theilnahmslosigkeit aufzurütteln versteht. Darum nicht nachgelassen an guten Werke!

Familien-Tragödie. Gewaltige Aufregung herrscht in Halle a. S. infolge einer entsetzlichen Familientragödie, die sich dort abgespielt hat. Die Gattin des Directors des dortigen städtischen Gymnasiums, Prof. Friederichsdorf, hat im Zustande geistiger Umnachtung ihre im Alter von zwanzig Jahren stehende Tochter erschossen und nach ihrem eigenen Leben mit einer Kugel ein Ende gemacht. Frau Friederichsdorf litt schon seit einiger Zeit an Schwermuth, doch waren in ihrem geistigen Leiden desorgnirterregende Symptome nicht zu Tage getreten. Zwar oachte sich ihr Zustand in den letzten Tagen verschlimmert, aber Niemand hegte Befürchtungen, daß dieser einen gefährlichen Charakter annehmen würde.

Ammoncirt im „Wochenblatt.“

Dr. L. Wehlau, Deutscher Arzt,

322 Mulberry Strasse, zwischen Penn und Wyoming Avenues. Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, aufgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenüber. Office Stunden: 8-10 Vormittags, 2-4 Nachmittags und 7-8 Abends, Telefon No. 3572.

Dr. C. L. Kiesel, Deutscher Arzt, 515 Lackawanna Avenue, Scranton. Sprechstunden: 9-10 Vorm., 2-4 Nachm., 7-8 Abends. Neues Telefon, 2354.

Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt, 407 Wyoming Avenue, Scranton, Pa. Beide Telephone. Sprechstunden: 8-10 Vormittags; 2-4 Nachmittags; 6-8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 110 N. Washington Avenue, Zimmer 23 im neuen Amsten Gebäude. Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Ohhaus, Deutscher Rechtsanwält, Zimmer 505, Handelsbehördegebäude, Scranton, Pa. Ost in Deutschland Advokat und Rechts-Deutsch.

Frank C. Boyle, Rechts-Anwält. Ehecheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigentum und Collectionen. Burr Gebäude.

D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwält, 491 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Lorenz & Dörflam, Deutsche Apotheke, Ecke Washington Ave. und Linden Str. Scranton, Pa.

Peter Stipp, Baumeister und Contractor, Office, 327 N. Washington Avenue.

Wir geben Voranschläge auf Plumbing. Sendet oder bringt uns eure Zeichnungen und schick uns ein Plumbung Gerete schreibweise Arbeit zu zufriedenerstellenden Preisen thun können.

Gebr. Günther, Nr. 325-327 Penn Avenue.

Fred. Summler, 306 Lackawanna Avenue.

Jacob Vog, Deutscher Buchbinder, und Geschäftsbücher-Fabrikant, 314 Centre Straße. Deutsche Bücher und Reifechriften werden frisch und dauerhaft einbezogen.

Peter Ziegler, Elk's Cafe, 125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Advertisement for Dr. L. Wehlau, Deutscher Arzt, 322 Mulberry Strasse, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Advertisement for Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 240 Adams Ave., Courthouse gegenüber.

Advertisement for Dr. C. L. Kiesel, Deutscher Arzt, 515 Lackawanna Avenue, Scranton.

Advertisement for Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt, 407 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Advertisement for Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 110 N. Washington Avenue, Zimmer 23 im neuen Amsten Gebäude.

Advertisement for Herrmann Ohhaus, Deutscher Rechtsanwält, Zimmer 505, Handelsbehördegebäude, Scranton, Pa.

Advertisement for Frank C. Boyle, Rechts-Anwält. Ehecheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität.

Advertisement for D. B. Partridge, Advokat und Rechtsanwält, 491 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Advertisement for Lorenz & Dörflam, Deutsche Apotheke, Ecke Washington Ave. und Linden Str. Scranton, Pa.

Advertisement for Peter Stipp, Baumeister und Contractor, Office, 327 N. Washington Avenue.

Advertisement for Wir geben Voranschläge auf Plumbing. Sendet oder bringt uns eure Zeichnungen und schick uns ein Plumbung Gerete schreibweise Arbeit zu zufriedenerstellenden Preisen thun können.

Advertisement for Gebr. Günther, Nr. 325-327 Penn Avenue.

Advertisement for Fred. Summler, 306 Lackawanna Avenue.

Advertisement for Jacob Vog, Deutscher Buchbinder, und Geschäftsbücher-Fabrikant, 314 Centre Straße.

Advertisement for Peter Ziegler, Elk's Cafe, 125-27 Franklin Ave., Scranton, Pa.

Advertisement for Familien-Tragödie. Gewaltige Aufregung herrscht in Halle a. S. infolge einer entsetzlichen Familientragödie, die sich dort abgespielt hat.

Advertisement for Gerichtlich. Vier weiteren Wirthen, welche des Sonntagverkaufs angeklagt sind, wurden am Donnerstag die Vizegen als verurtheilt erklärt.

Advertisement for Hyde Park Notizen. Die 9jährige Tochter von Herrn und Frau Henry Gutheinz von No. 501 Hampton Straße erlag gestern Abend dem Typhusfieber.

Advertisement for Von der Südseite. Der Jünger Männerchor hat heute Abend seine Weihnachtsfeierung.

Advertisement for Aus dem oberen Thale. Charles Tienest, ein Bergmann in der Johnson Zechen zu Prieberg, erhielt Samstag durch einen Dedentfall einen Bruch der Hüfte und innerliche Verletzungen.

Advertisement for Hyde Park Notizen. Ein gemeiner Diebstahl wurde Freitag Nacht in den Baracken der Salvation Army an Price Straße vollführt.